

STP-JETSTREAM-PUMPE



INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



Lesen Sie die Anweisungen

1. Einbau Montage

Mit dem Kauf der Pumpe für das Gegenstromsystem haben Sie ein hochwertiges Produkt erworben, das Ihnen helfen wird, die Zeit in Ihrem Pool zu genießen.

Die elektrische Pumpe

sollte so nah wie möglich am Schwimmbecken installiert werden, um die maximale Leistung zu erreichen und Reibungsverluste zu verringern. Die Originaldurchmesser der Zubehöerteile aus den mit der Anlage gelieferten PVC-Materialien sollten immer eingehalten werden. Wir empfehlen, die Pumpe nicht weiter als 15 m vom Schwimmbecken entfernt aufzustellen. Die Pumpen, die zu diesem Gerät gehören, haben keine Selbstansaugfunktion. Sie müssen unterhalb des Wasserspiegels angebracht werden. Der Bereich des Technologiegeräts muss ausreichend gelüftet werden, ggf. mit einem Ventilator, um Kondenswasserbildung zu vermeiden. Sie können die korrekte Funktion des Geräts gewährleisten, wenn Sie diese Regeln beachten.

2. Montage des Jetstream-Geräts

Bitte beachten Sie bei der Installation des Jetstreams, dass er in der in Abbildung 1 gezeigten Position angebracht werden muss. Ein Verdränger mit einem Durchmesser von 75 mm und eine Ansaugung mit einem Durchmesser von 90 mm müssen so installiert werden, dass die Seite des Verdrängers höher ist als die Seite der Ansaugung (90 mm Durchmesser), siehe Abbildung 1. Das Strahlgerät muss so platziert werden, dass sich die Mitte des Strahls etwa 30 cm unter dem Wasserspiegel befindet (siehe Abbildung 1). Sie müssen diese Anweisungen befolgen und einhalten und das Gerät korrekt montieren, um den richtigen Betrieb des Jetstreams zu gewährleisten.

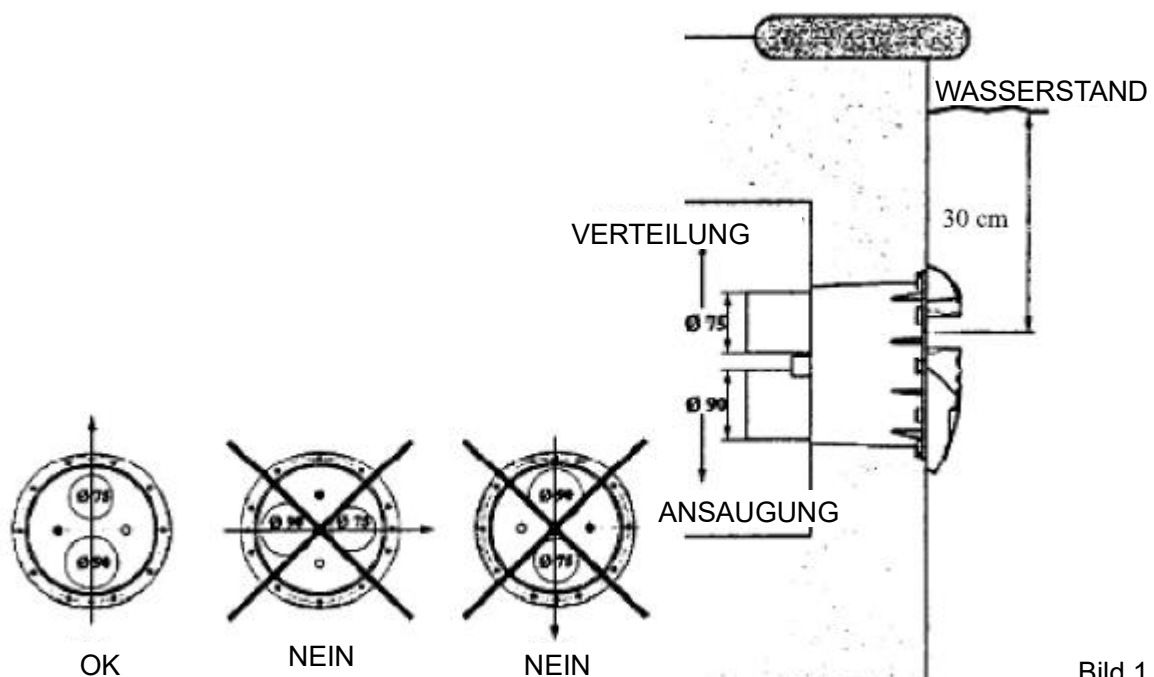
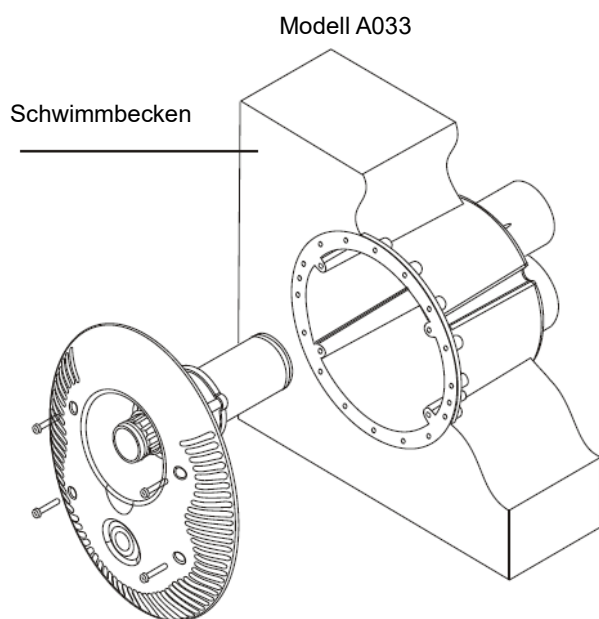
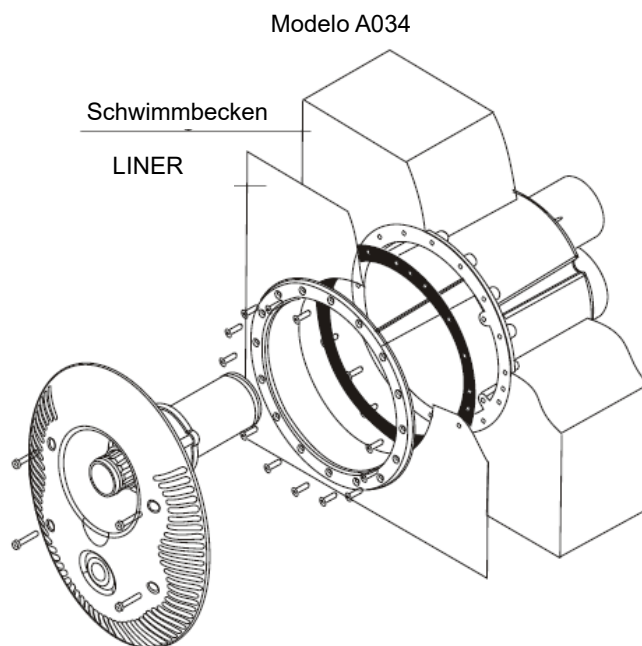


Bild 1

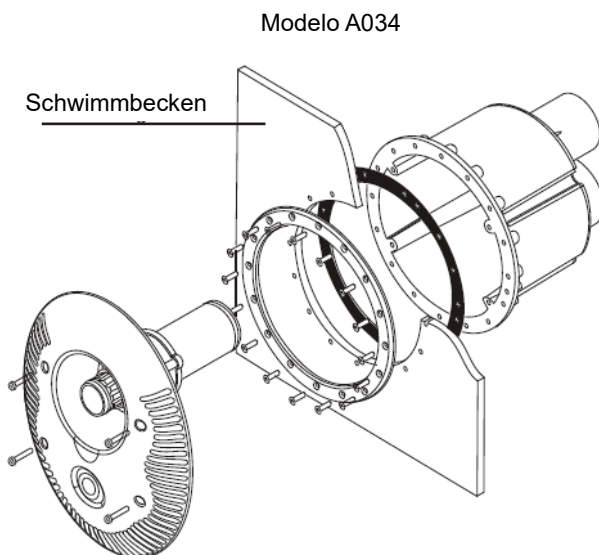
EINBAU IN BETONSCHWIMMBECKEN



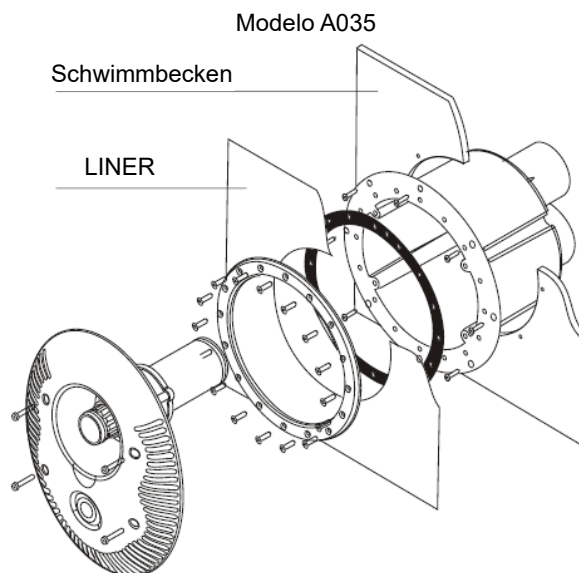
EINBAU IN BETONSCHWIMMBECKEN MIT AUSKLEIDUNG



EINBAU IN VORGEFERTIGTE SCHWIMMBECKEN



EINBAU IN PLATTENSCHWIMMBECKEN MIT AUSKLEIDUNG



3. Installation des Jetstream-Gehäuses

3.1 Einbau des Gehäuses des Jetstream-Geräts in den Betonboden

Stecken Sie die Schläuche (Nr. 21, Abb. 3) auf den Jetstream-Gehäuse (Nr. 41, Abb. 7) und verbinden Sie sie mit dem Bereich des technologischen Geräts (Waschbecken). Schützen

Sie die Schlauchenden vor dem Beton. Führen Sie die Installation des Jetstream-Gehäuses Nr. 41, Bild 7, wie in Bild 2a gezeigt, in das Loch in einer Betonwand oder in die Schalung zum Betonieren ohne Flansch oder Klebedichtung durch. Wenn das Gehäuse an der Wand befestigt ist, folgen Sie den Anweisungen in Artikel 4 und installieren Sie den Pneumatik- und Luftanschluss.

3.2 Einbau des Gehäuses des Jetstream-Geräts in Betonbecken mit Folie

Wenn Sie das Jetstream-Gehäuse in die Wände eines Betonbeckens mit Folie einbauen, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Kapitel Nr. 2 und 3. Sie können damit beginnen, die breite Klebedichtung und den Jetstream-Flansch Abb.2b in das Schwimmbecken zu montieren, während Sie das Jetstream-Gehäuse in der Wand eines Schwimmbeckens befestigen. 2b.

Ziehen Sie die breite Klebedichtung (Nr. 40 in Bild 7) mit 2 Schrauben (Nr. 38 in Bild 7) in das Jetstream-Gehäuse (Nr. 41 in Bild 7) ein und beachten Sie, dass die Poolfolie zwischen zwei Dichtungen liegen kann (Bild 2b).

Befestigen Sie den Flansch am Ende (Nr. 39 in Abbildung 7) und ziehen Sie die Schrauben (Nr. 38 in Abbildung 7) an. Schneiden Sie danach die Folie von der Innenseite des Flansches ab.

Bei der Installation der Luft- und Pneumatikleitung sind die Schritte gemäß Artikel 4 durchzuführen.

3.3 Einbau des Gehäuses des Jetstream-Geräts in Platten- oder Blechbecken mit Folie

Bereiten Sie die Öffnung mit einem Durchmesser von 270 mm im Wandbecken so vor, dass die Mitte der Düse etwa 30 cm unter dem Wasserspiegel liegt, wie in Artikel 2 und Bild 1 beschrieben. Setzen Sie das Jetstream-Gehäuse Nr. 41 Bild 7 von der Innenseite des Beckens in die vorbereitete Öffnung. Befestigen Sie das Gehäuse mit 8 selbstbohrenden Schrauben Nr. 40 Bild 7 in der Wand des Schwimmbeckens wie in Bild 2c beschrieben.

Ziehen Sie die Dichtung (Nr. 40 in Bild 7) mit 2 Schrauben (Nr. 38 in Bild 3) am Gehäuse des 6 Jetstream 5-Gehäuses (Nr. 41 in Bild 7) fest. Nach der Installation der Folie befestigen Sie den Flansch (Nr. 39 in Bild 7) und ziehen Sie die Schrauben (Nr. 38 in Bild 7) fest, dann schneiden Sie die Folie vom inneren Teil des Flansches ab.

Bei der Installation der Luft- und Pneumatikleitung sind die Schritte gemäß Artikel 4 durchzuführen.

3.4 Einbau des Gehäuses des Jetstream-Geräts in einen vorgefertigten Pool (Laminat oder Polypropylen)

Bereiten Sie die Öffnung mit einem Durchmesser von 230 mm im Wandbecken so vor, dass die Mitte des Strahls etwa 30 cm unter dem Wasserspiegel liegt, wie in Artikel 2 und Bild 1 beschrieben.

Kleben Sie die Dichtung (Nr. 40 in Bild 7) von der Innenseite der Beckenwand und bereiten Sie die Öffnungen für die 16 Schrauben des Flansches (Nr. 38 in Bild 7) vor.

Bereiten Sie das Jetstream-Gehäuse (Nr. 41, Bild 7) von der Innenseite des Schwimmbeckens aus vor und ziehen Sie den Flansch (Nr. 39, Bild 7) mit den Schrauben (Nr. 38, Bild 7) von der Innenseite aus an, wie in Bild 2d beschrieben.

Bei der Installation der Luft- und Pneumatikleitung sind die Schritte gemäß Artikel 4

durchzuführen.

4. Installation von Luft- und Pneumatikleitungen

Installation von Luftleitungen:

Stecken Sie das Reduzierstück (Nr. 22, Bild 3) auf den Schlauch, der als Luftleitung dient, und installieren Sie das Gegendruckventil (Nr. 23, Bild 3). Es ist wichtig, ein Druckventil an der Wand des technologischen Gehäuses anzubringen, um das Ansaugen von Schmutz zu verhindern (siehe Bild Nr. 6). Schließlich befestigen Sie den elastischen Schlauch (Nr. 13, Bild Nr. 3), indem Sie ihn in eine Düse drücken, die sich im Inneren des Jetstream-Gehäuses befindet (siehe Bild Nr. 4).

Installation der pneumatischen Leitung:

Diese Leitung enthält den Schlauch (Nr. 21 Bild 3), der als Schutzleitung für den pneumatischen Schaltschlauch dient. Stecken Sie den Schlauch des Pneumatikschalters in die Pneumatikleitung (Schlauch Nr. 21, Bild 3) und führen Sie sein Ende durch die Öffnung im Jetstream-Gehäuse (Nr. 41, Bild 7) und ziehen Sie es durch die Bürste (Nr. 37, Bild 7) fest. Das Ende des Schlauchs (Nr. 2 in 13, Bild Nr. 3) wird an den pneumatischen Schalter (Nr. 27/25 in Bild 7) angeschlossen, der sich an der Vorderseite des Jetstream-Geräts befindet.

Bild 3

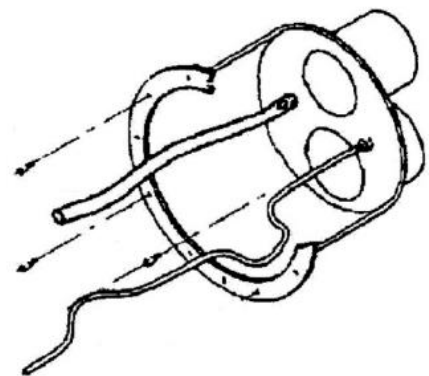
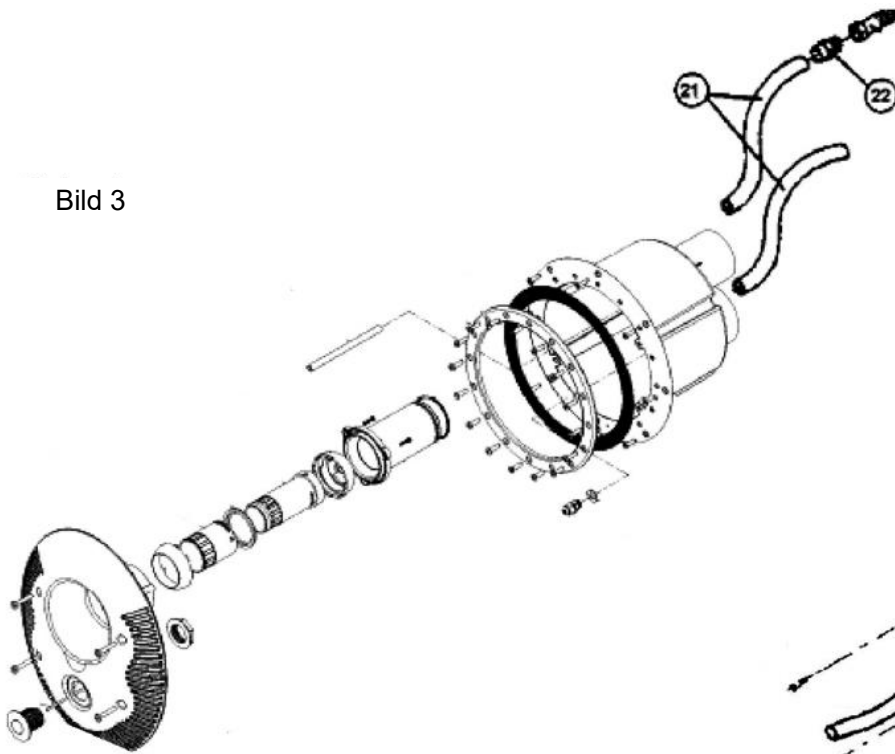
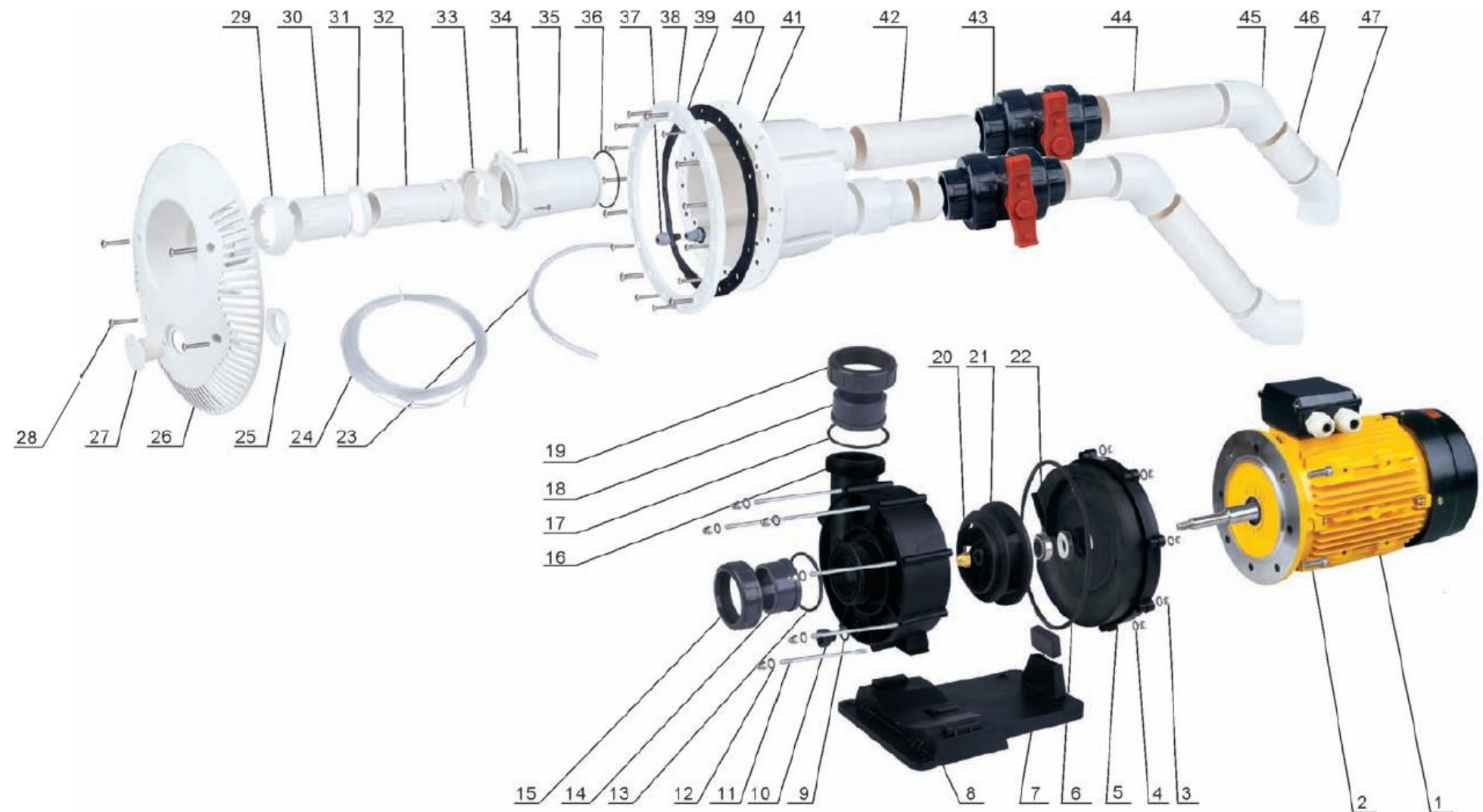


Bild 4

Bild 4



DIAGRAMM

Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung	Nr.	Beschreibung
1	Motor	11	Schraube	21	Laufgrad	31	Buchse	41	Gegenstromgehäuse Betonpool
2	Schraube	12	Unterlegscheibe	22	Mechanische Dichtung	32	Wasserregulierer	42	Ableitung
3	Nuss	13	O-Ring	23	Flex	33	Vordere Abdeckung	43	Ventil
4	Unterlegscheibe	14	Verbindung	24	Pneumatische Rohre	34	Schraube	44	Ableitung
5	Pumpenabdeckung	15	Anschlussmutter	25	Druckknopfmutter	35	Antriebsverbindung	45	45°-Siphon
6	O-Ring	16	Pumpengehäuse	26	Frontaleinheit	36	O-Ring	46	Ableitung
7	Stützblock	17	O-Ring	27	Drucktastengehäuse	37	Klebesiegel-Stoßfuge	47	45°-Siphon
8	Fußstütze	18	Verbindung	28	Schraube	38	Schraube		
9	O-Ring	19	Anschlussmutter	29	Hintere Abdeckung	39	Breite Befestigungsflansche		
10	Ablaufstopfen	20	Laufgradmutter	30	Luftregler	40	Breite selbstklebende Dichtung		

9. Elektrische Installation - WARNUNG

Die Elektroinstallation sollte von einem autorisierten Ingenieur in Übereinstimmung mit den allgemein gültigen Normen durchgeführt werden.

Die Spannung der elektrischen Versorgung muss mit den Angaben auf dem an jedem Gerät angebrachten Schild übereinstimmen. Alle Metallteile des Geräts müssen verbunden (geerdet) sein. Die elektrischen Eigenschaften der Schutzschalter und ihre Vorschriften müssen mit denen übereinstimmen, die für den zu schützenden Motor bei angenommenen Betriebsbedingungen gelten. Alle Anweisungen des Herstellers müssen beachtet werden (siehe Hinweis auf dem Etikett).

Bei der Installation mit einem Drehstrommotor müssen die Anschlussteile im Klemmbrett korrekt installiert werden (d.h. Y-Anschluss), während der Motor abgeschaltet wird. Die Eingangs- und Ausgangsleitungen vom Verteilerkasten müssen durch Durchführungen geführt werden, die das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz in den Verteilerkasten verhindern. Die Leiter sind mit entsprechenden Anschlussklemmen versehen.

Der elektropneumatische Schalter muss an einem trockenen Ort oberhalb des Wasserspiegels in einem Abstand von nicht mehr als 7 m vom pneumatischen Schalter an der Vorderseite des "Jetstream 5" installiert werden. Der Pneumatikschlauch (Nr. 24 in Abbildung 7) ist für den Anschluss an den elektropneumatischen Schalter (Schaltgerät) bestimmt. Es ist sehr wichtig zu prüfen, ob der Schlauch nirgends geknickt ist.

Die elektropneumatische Tafel besteht aus:

- 1 Motorschutz
- 1 Elektropneumatischer Schalter
- 1 Betriebssicherung

Alle diese Komponenten sollten in einem wasserdichten Kunststoffgehäuse mit der Schutzart IP55 installiert werden.

Hinweis: Weitere Informationen zu Installation, Schutz und Wartung finden Sie im Handbuch der elektropneumatischen Karte.

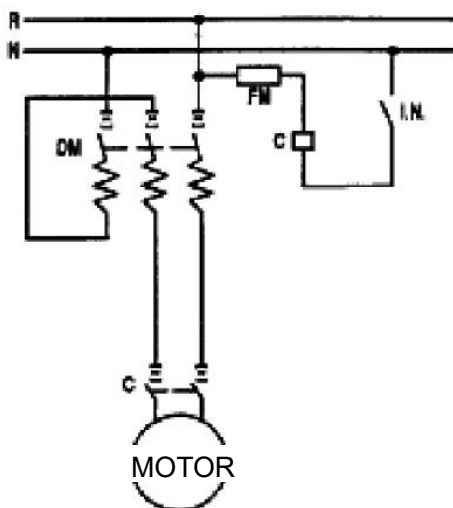


Bild 8

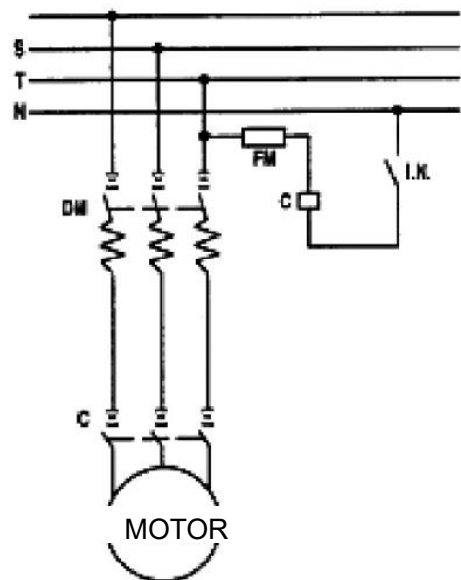
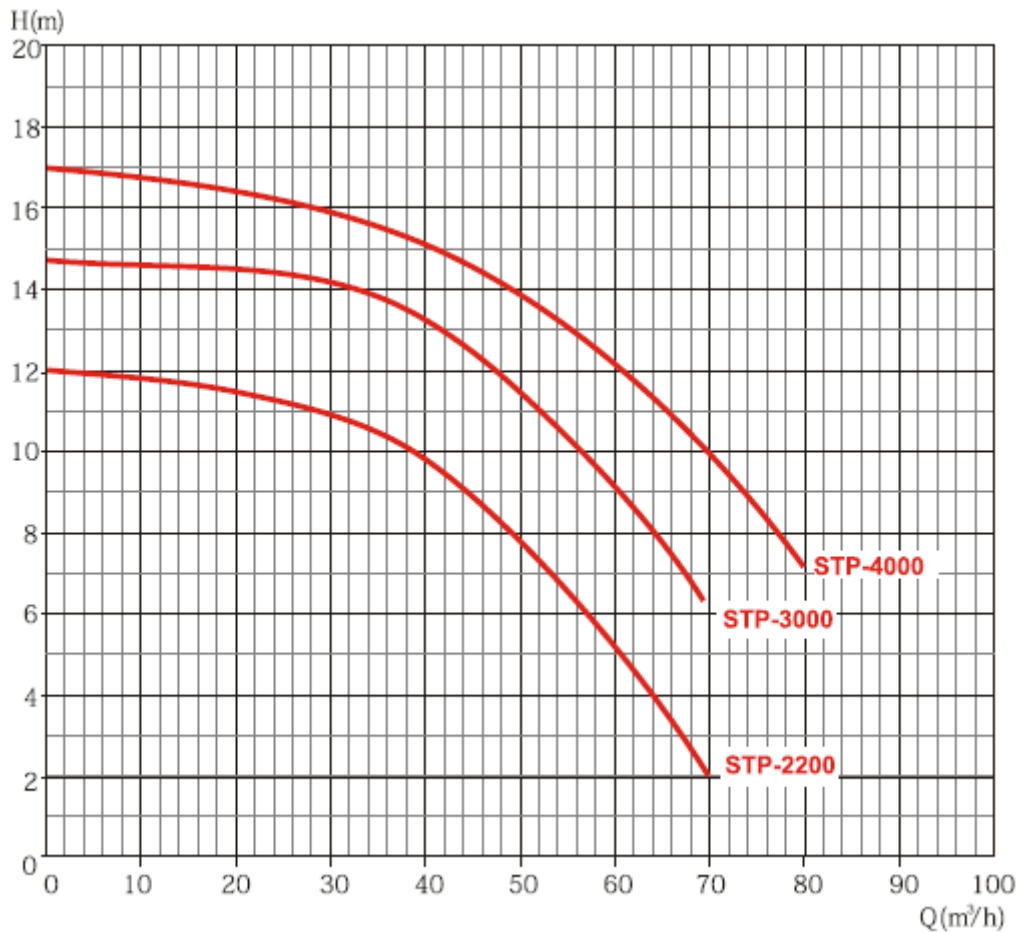


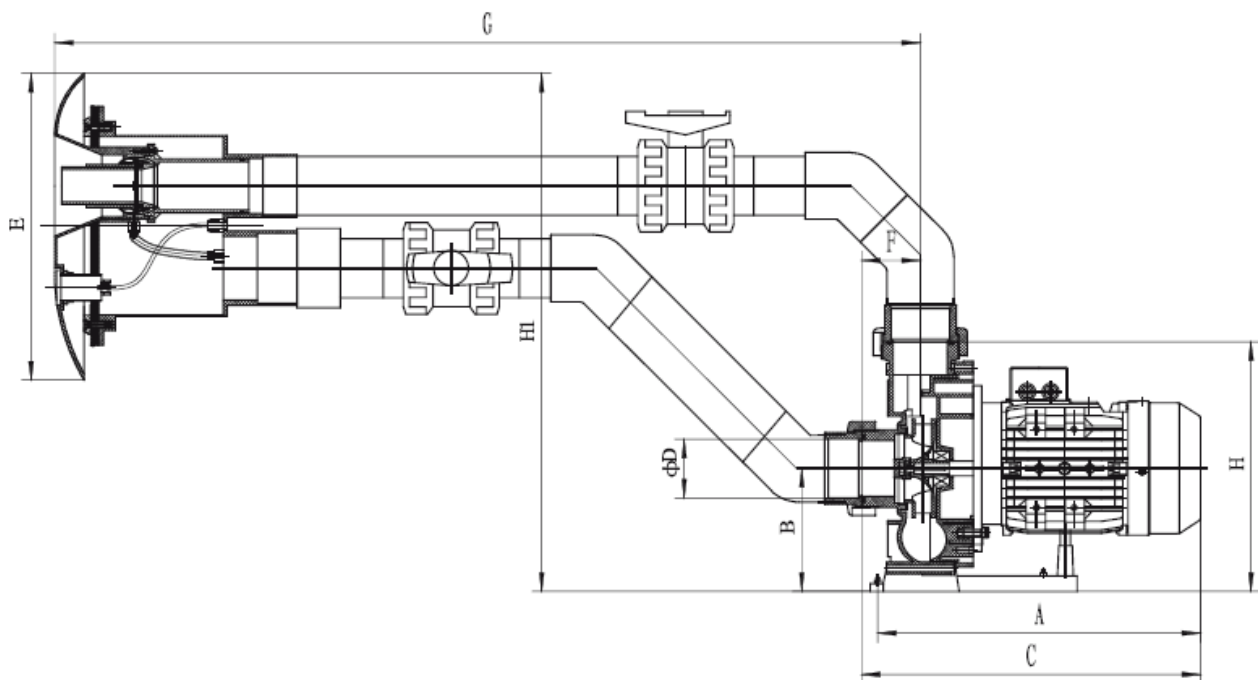
Bild 9

FM - Steuersicherung, **DM** - Wärmemotorschutz, **I.N.** - Elektropneumatische Schalteinheit, **C** - Klemme

10. ELEGANCE-STP-Strömungspumpe

Der ELEGANCE-Jetstream verwendet eine STP-Pumpe des Dreiphasentyps, die auf 230/400 V mit einer elektrischen Leistung von 2,2/3/4 kW eingestellt ist. Für die Größe siehe die Abbildung 10 Leistungsmerkmal Abbildung 11.





ABMESSUNGEN

Modell	A	B	C	D	E	F	G	H	H1
STP-2200	370	156	440	φ75	395	77	1110	340	635
STP-3000	410	156	470	φ75	395	77	1110	340	635
STP-4000	440	156	500	φ75	395	77	1110	340	635

Garantiebedingungen

Die Garantiebedingungen richten sich nach den Handels- und Garantiebedingungen Ihres Lieferanten.

Sichere Entsorgung des Produkts nach Ablauf der Lebensdauer

Nach Ablauf der Lebensdauer ist die umweltgerechte Entsorgung durch eine Fachfirma sicherzustellen.

Reklamationen und Kundendienst

Bei Beschwerden gelten die entsprechenden Verbraucherschutzrechte. Im Falle einer nicht behebbaren Beeinträchtigung richten Sie die schriftliche Beschwerde an Ihren Lieferanten.

Datum

Anbieter
--